



„Es war nie eine Sohn-Vater-Beziehung“,  
Interview mit Hannes Androsch, 28. Februar

## Vorbild Schweiz

Wenn Hannes Androsch die Schweiz,  
die mit einer Abgabenquote von etwa

30 % durchkommt, als fiskalisches und  
staatsleistungspolitisches Vorbild her-  
vorhebt, kann man ihm nur beipflich-  
ten. Er kennt als ehemaliger Finanzmi-  
nister, Vizekanzler, Steuerberater und  
Industrieller das Problem vermutlich  
aus den verschiedensten Blickwinkeln  
wie kaum ein anderer. Immerhin kom-  
men sogar die Unionsstaaten mit  
durchschnittlich 38 % aus, und laut di-  
verser Studien, etwa der Weltbank oder  
des IWF, ist ein moderner Staat mit  
einer Quote von um die 30 % zu finan-  
zieren. Das Erstaunlichste daran ist  
aber die Tatsache, dass man zwar die  
Finanzwirtschaft mit unvorhergesehe-  
nen Milliarden unterstützen konnte,  
jetzt plötzlich nach einer sehr moderaten  
Steuersenkung laut über weitere  
Erhöhungen nachdenkt. Der österrei-  
chische Staat ist offenbar nicht in der  
Lage, sein Budget mit einer Abgaben-  
quote von weit über 40 % nachhaltig zu  
finanzieren.

**Mag. Martin Behrens, 1230 Wien**